



## Zürich

### Verkehrsbetrieb Zürich, Tram Affoltern

Mit dem Projekt Tram Affoltern stellt die Stadt Zürich die Weichen für einen attraktiven und nachfragegerechten öffentlichen Verkehr für eines ihrer bedeutendsten Entwicklungsgebiete. Um der starken Nachfrage und der zukünftigen Entwicklung gerecht zu werden, wurde mit der Netzentwicklungsstrategie festgelegt, den bestehenden Bus künftig durch eine Tramlinie zu ersetzen. Diese führt vom Holzerhurd über die Wehntalerstrasse bis zum Radiostudio.

Federführend in der IG TAFF erhielt SNZ Ingenieure und Planer AG den Auftrag, das Vor-, Bau- und Auflageprojekt (SIA Phase 31-33) für das Los 1 «West» zu bearbeiten und die Koordination des Gesamtprojektes zu übernehmen. Das Projekt wird nach dem Plangenehmigungsverfahren (PGV) nach Eisenbahngesetz bewilligt.

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit den Verkehrsbetrieben Zürich, dem Tiefbauamt Stadt Zürich, der Dienstabteilung Verkehr und weiteren betroffenen Werken und Ämtern ausgearbeitet. Eine besondere Herausforderung bestand darin, das Tramprojekt ohne eine wesentliche Verminderung der Strassenkapazität (gemäss Art. 104 der Verfassung des Kantons Zürich) zu planen und gleichzeitig den städtebaulichen Ansprüchen des Quartiers gerecht zu werden. Mittels umfangreicher Variantenstudien konnten für alle Beteiligte optimierte Konzepte entwickelt werden. Die Projekte der Werke innerhalb des Perimeters wurden ebenfalls koordiniert und integriert. Die Kosten der Massnahmen werden auf ca. 280 Mio. Franken geschätzt.



Visualisierung VBZ Tram Affoltern, Haltestelle Einfangstrasse